



Lipizzaner streicheln bei Hofreitschul-Chefin Sonja Klima stand ebenso auf dem Plan wie eine Fahrt mit der Straßenbahn

Künste, Lipizzaner und eine

Willem-Alexander mit seiner Máxima und ein Staatsbesuch, der kurz vor dem Ende heute in Graz schon jetzt klarmacht: Die Chemie passt!

MARATHON Im Fall der niederländischen Königsfamilie steht Monarchie nicht nur für Kontinuität, sondern offenbar auch für Menschlichkeit. Denn König **Willem-Alexander** (55) und Gattin **Máxima** haben 32 Flüchtlingen aus der Ukraine Unterschlupf gewährt. Das war einer der Gründe, warum an Tag 2 des Staatsbesuches ein Besuch bei **Cari-tas**-Geschäftsführer **Klaus Schwertner** beim Integrationsprojekt „Community Cooking“ in der Brotfabrik

anstand. Eine Königin mit dem Nudelwalker in der Hand – dieses Bild konnte eigentlich nur durch das einer mit der Tramway, also der Straßenbahn, fahrenden Königin getoppt werden. So geschehen rund um den Besuch bei den Lipizzanern, die im Burggarten weideten. Dort wurden die Niederländer (noch immer gestärkt vom Bankett des Vortages von **Philip Rachinger**, dem Herdkünstler des Mühlthahofs) von Hofreitschul-Direktorin **Sonja Klima** begrüßt

– royale Kuscheleinheiten für eines der edlen Rösser gab es obendrauf.

Lesenswertes fand man in unserer Nationalbibliothek. Direktorin **Johanna Rachinger** führte das Paar durch die Räumlichkeiten, begab sich mit ihnen auf die Spuren gemeinsamer Geschichte. Bilateral ging es danach beim Treff mit Kanzler **Karl Nehammer** zu, bevor der Abend im Konzerthaus ausklang.

Heute steht Graz auf dem Plan, und erst dann geht es wieder zurück in die holländische Heimat. Wobei Willem-Alexander im Vorfeld im „Krone“-Gespräch von Österreich schwärmte. Nicht umsonst kommt man hier nahezu alljährlich auf



NORMAN SCHENZ

Adabei

adabei@kronenzeitung.at

Ski-Urlaub nach Lech. Und auch auf Familien-Treffs! Denn Máximas Bruder **Juan Zorreguieta** heiratete 2014 in Wien seine Liebe. Heißt, gut möglich, dass sie bald wieder herkommt – dann aber nicht auf Staatsbesuch, sondern zwar royal, aber total „normal“ ...



Haubenkoch Philip Rachinger und sein Team vom Mühlthahof (OÖ) bekochten den Bundespräsidenten und das Königspaar



Geschichte: Bei Dir. Rachinger (li.) in der Nationalbibliothek

Tramwayfahrt



Staatstragend und freundlich: das Konigspaar beim Treff mit Bundeskanzler Karl Nehammer und Ehefrau Katharina.



„Community Cooking“ mit Caritas-GF Klaus Schwertner



Auch im Belvedere schauten Willem-Alexander und Maxima (in Stella McCartney) samt 200 (!) Jahre alten Kronjuwelen vorbei.

Mehr Bilder
auf [krone.at](https://www.krone.at)

Fotos: (c) www.viennareport.at (2), Alexander Tuma (3), APA, zVg